

Ressort: Politik

CDU-Vize Strobl warnt vor schrillen Tönen in Debatte um Homo-Ehe

Berlin, 10.03.2013, 13:43 Uhr

GDN - In der CDU gibt es Unmut über CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt, der die Schwesterpartei in einem Interview der "Welt am Sonntag" mit deutlichen Worten vor einer Abkehr von konservativen Positionen wie bei der Homo-Ehe gewarnt hat. "Wir sollten nicht in allzu schrille Töne verfallen", sagte der stellvertretende CDU-Bundesvorsitzende Thomas Strobl der "Welt".

"Wir sollten jetzt eine gründliche Debatte über unser Bild von Ehe und Familie führen und darüber, wie wir die Familie im 21. Jahrhundert besonders wertschätzen und fördern wollen." Dobrindt hatte gesagt, die Wahlen 2013 könnten nur gewonnen werden, wenn die Union konservative Positionen ins Zentrum stelle.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-9614/cdu-vize-strobl-warnt-vor-schrillen-toenen-in-debatte-um-homo-ehe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com